

Inhalt

Hier geht's los	9
Zur er-WEIT-erten Auflage dieses Buch-Seminars	11
Kapitel 1 – Wichtige Ergebnisse der Gehirn-Forschung . .	14
Das innere Archiv.	14
Lernbare Intelligenz? (Nach Dave PERKINS, Harvard) . .	18
Spiegel-Neuronen	24
Der LERNBERG	31
NEUROGENESE.	47
Kapitel 2 – Das ABC als Grundlage des inneren Archivs . .	55
Warum 15 bis 25 Listen nötig sind.	60
Die Übungs-Zeit	65
Schummeln erlaubt?	67
Modul 1 – ABC-Listen-Paradox	69
Zu 1: Patent-Rezepte sind immer (zu) einfach (oberflächlich)	70
Zu 2: Einfaches kann nichts taugen	71
Modul 2 – AbRUF-Reiz	76
SEMONs Vermächtnis	78
Modul 3 – Assoziatives Denken	95
Modul 4 – COUVERT-TECHNIK.	102
Fallbeispiel: Grammatik	106
Modul 5 – Denk-LUST	112
ABC-Techniken des inneren Archivs	116
Modul 6 – Denk-Technik: Mit Listen-Denken zum Erfolg. . .	117
LISTEN erstellen	118
Technik 1: Listen erstellen	124
Teil II: Kombinatorisches Listen-Denken	153
Modul 7 – Exformation	176
Der Begriff »Exformation«	178

Exformation = Voraus-Wissen	188
Tiefe	192
Modul 8 – Forschungsergebnisse über das Lernen	194
Irrige Annahmen	194
Grundlagen	195
Aber so geht das doch nicht. Wirklich nicht?!	243
Modul 9 – Gedächtnis-Paradox	251
Wie sicher sind Zeugenaussagen?	253
2. Quellen-Amnesie – so entstehen Gerüchte!	255
2.1 Ideenklau (Plagiat)?	257
Modul 10 – Gehirn-gerecht-Machen	
von neuen (Lern-)Infos	259
Überblick und neue Erkenntnisse	259
KONSTRUKTION = SAAT.	260
Modul 11 – Geniales Denken –	
Oder: Denken GENIES anders?	274
Genie(-ale) Studien!	274
Geniale Ungleichheit?	277
Multiplikatorische Ideen-Explosion?	285
AQUIN oder EINSTEIN?	287
Modul 12 – Informations-Flut?	290
1. Fisch	290
2. Bedeutung	293
3. Wahrnehmung	294
4. Bedeutung entsteht	297
5. Die Info-Flut beherrschen	300
Modul 13 – Kreatives Schummeln	312
1. ABC-Listen, um schwierige Buchstaben zu »füllen«	312
2. KaWas: Der Buchstabe, den wir suchen, fehlt	315
Modul 14 – Lehrer-Modul	317
Die Noten	319
Assoziatives Denken in der Schule!	324

Modul 15 – LULL'sche Leitern und ROTAE	331
Attribute Gottes	336
Leitern.	339
ROTAE.	339
Die spezielle »Denke« von LULLs LEITERN und ROTAE .	341
Modul 16 – PICASSO et al.	345
Beispiel Nr. 1: Insektenart »Büffel«?	345
Beispiel Nr. 2: Bildauffassung bei den äthiopischen Me'em.	348
Beispiel Nr. 3: Der Hühnerfilm	348
Beispiel Nr. 4: Die Frau von PICASSOs Mitreisendem	350
Modul 17 – Tapeten-Effekt	352
1. Ver-BIND-ung = innerer Kontext	353
2. Ein-BIND-ung in den äußeren Kontext.	353
Modul 18 – Unterschwellig?	366
Doppel-Konsequenz für unser inneres Archiv.	371
Das Unbewusste bewusst nutzen?	372
Modul 19 – Das ZEIT-Paradox	380
Wodurch wird ein Vortrag langweilig?	380
Vorwort zu den Merkblättern	386
Merkblatt Nr. 1: Analograffiti für Quer-Einsteiger	388
Analograffiti	388
1. KaWa® (Wort-Bild).	389
Stadt, Land, Quantenphysik!	391
2. KaGa® (Denk-Bild).	394
Oft verbindet ein Analograffiti KaWas mit KaGas	395
Merkblatt Nr. 2: 11 km contra 15 mm?	399
Merkblatt Nr. 3: Inneres Archiv	403
Merkblatt Nr. 4: Subliminale Wahrnehmungen	406
Europa	407
Amerika	410
Noch mal Europa	413
Amerika: 1957 – die Atombombe der Psychologie!	418

Merkblatt Nr. 5: Von Mr. Rechts und Mr. Links zum analografischen Denken	427
Merkblatt Nr. 6: ABC-Listen	430
Merkblatt 7: Eingangstor in dieses Buch (früher Kapitel 1)	473
Quizfragen und kleine Experimente	473
Literaturverzeichnis	495